

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Elegie auf ein Landmädchen

Zumsteeg, Johann Rudolf

Augsburg, [ca. 1803]

urn:nbn:de:bsz:31-47462

Legte auf ein Landmädchen

(für)

eine Singstimme mit Klavier & Violinbegleitung

in Musik gesetzt

(von)

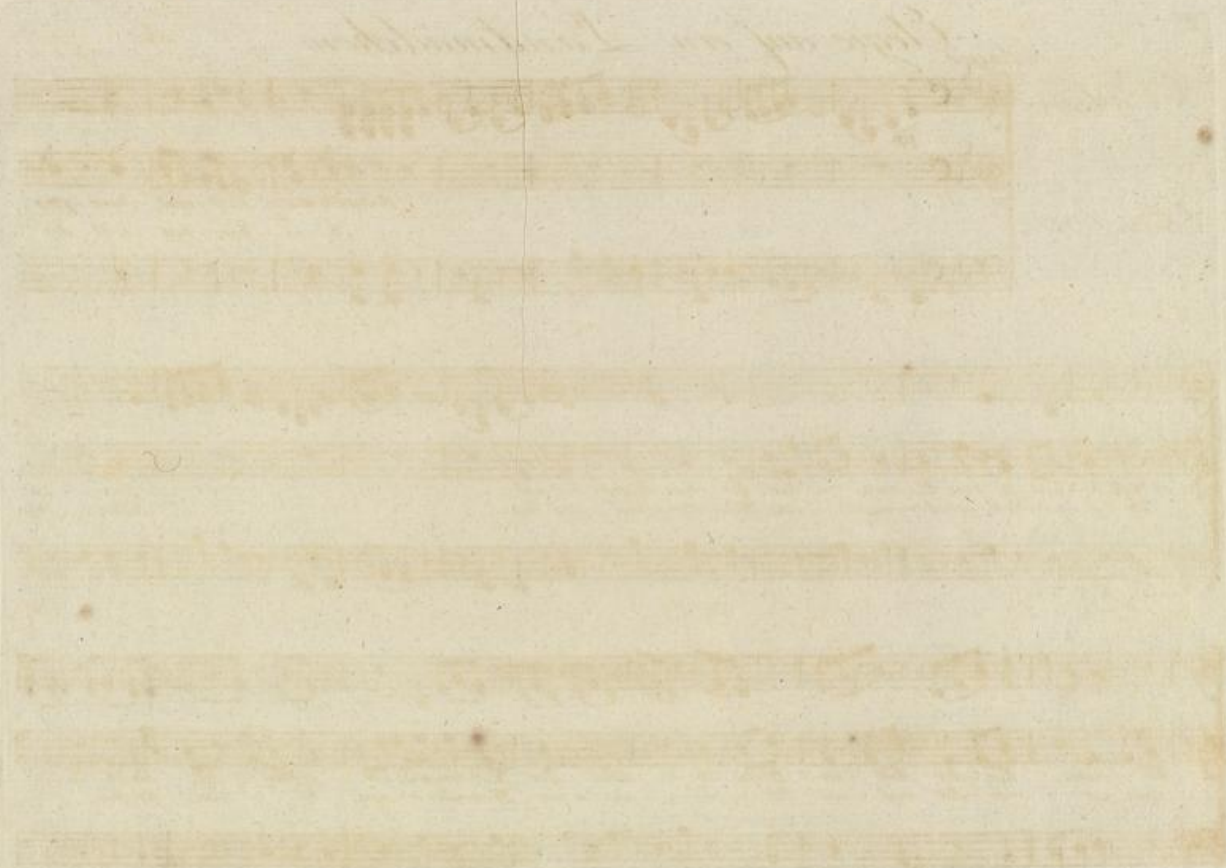
J. R. ZUMSTEEG.

Augsburg

Bei der Spambartischen Musik-Handlung

Faint, illegible handwriting at the top of the page, possibly a title or header.

Several lines of faint, illegible handwriting in the middle of the page.



Elegie auf ein Landmädchen

Violino

Pianoforte

Adagio
pp
 Schwermuths voll und dum-pfig
 Ih-re Lie-beu voll des

hull be-läu-te von Bo-mes-ten Kir-chen-thurm her-ab. *W*-ter
 Als-ge-schickes denken nicht - an Pfän-der-spiel und Tanz. *S*ohn am

Wä-nen Kin-der Müt-ter Brau-te und der Tod-tengrä-ber gräbt an Grab.
 Sar-ge wen-den auf-son Bli-ches ih-rer Freun-den ei-nen Le-den Kranz.

309

ff *p*

An - ge - than mit ei - nem Star - ke - klei - de ei - ne Blu - men Cron im
 Ach, kein Mä - chen ist der Thronen wer - ther als - die ge - tis from - men

Blü - den Haer schlum - mert Reiß - gen schlum - mert Reiß - gen so der
 Mä - chen bist und - im Him - mel und - im Him - mel ist kein

Mut - ter Frau - de, so der Stolz des Dor - fes so der Stolz des Dor - fes war.
 Geißt er - klär - ter; als die See - le Reiß - gens als die See - le Reiß - gens ist.

Allegretto

Wie ein En-gel stand im Schü-fir-klei-de Sie vor ih-rem klei-nen Blut-ten-thau;
 Sitt-sam-keit um-flor wie Men-den-schü-mer ih-re Ref-sen-wan-gen ih-ren Blick,
 Hä-ner als ihr Wil-helm Früh-lings Wey-he rief die Ed-len in den Bu-chen-Laud.
 Band den Wä-ren wil-cher Wil-helm mäch-te band und an-gelt ih-rem Lieb-ling nach,

Wie-ten Blu-men was-ten ihr Ge-schmide und an Viel-chen ih-res Busens Lier Ih-re
 Nim-mer wich der Se-ruf Un-schuld, nim-mer von der hoch-den Schöffe-rien zu-rück Sing-lings
 Au-ge blücket von May-er-him-mel Bläu-e ste-gen sie - den teutschen Ringel - reihn Refe-gen
 bis die Dän-ung kam und A-bend-rö-the durch die sil-ben Wä-ge-wöl-ke brach. Ach wer

Fi - cher wa - ren Lo - phäus Phi - gel die fer - der - ge - haun - ihr Pus - ge - mach die - se
 Bli - ske taumel - ten voll Feu - er nach dem Reich des lie - bev Müd - chens hin a - ber
 gab ihm Bär - der man - cher Fir - te kam die Erndt an jä - nen Schrit - ter hut, fas mit
 al - ten war ihm Reij - gen theu - er war sein Tag Ge - dan - ke war sein Traum wie sich

fel - ber Wel - ten ih - re Spie - gel ih - re Schmin - ke die - fer Bach.
 kei - ner als ihr Viel ge - treu - er, rühr - te je - mals ih - ren Sinn.
 ihm auf ei - ner Wäi - zen Gar - be, Lü - chelt ihm zur Ar - beit Müd.
 Reij - gen lieb - ten und ihr Trau - er lie - ben sich die En - gel kaum.

Allegro

pp

Wit-helm! Wit-helm! Ster-be-glo-cken

sch-lan, und die Grab-Co-fan-ge he-ben an

Schwarz be-flie-ge Brau-er Lau-te und-leu und die Tod-ten Kro-ne

Handwritten musical score, first system. It consists of three staves: a vocal line in the upper staff, a piano accompaniment in the middle staff, and a bass line in the lower staff. The lyrics are written below the vocal line.

weht - vor an. Weh - helm wachst mit fei - nem Lie - der - bu - che

Handwritten musical score, second system. It consists of three staves: a vocal line, a piano accompaniment, and a bass line. The lyrics are written below the vocal line.

naf - sen Blickes an das of - ne Grab, trock - net mit - dem weif sen Leichentw - che sich die

Handwritten musical score, third system. It consists of three staves: a vocal line, a piano accompaniment, and a bass line. The lyrics are written below the vocal line.

hel - len Thrä - nen, sich die hel - len Thrä - nen, sich die hel - len Thrä - nen ab.

207

Andante con moto

p

Ruhe jagt, Ruhe jagt, die gu-te fromme See - le list auf e - wig dieser Schlummer

Allegro

pp

Süß

Hin auf ih - ren Gre - be, Phi - lo -

p

pp

Tempo 1^{mo}

me - le, um die Däm - me rung in Star - be - lied. Weht wie Herden

307

is - sel, A - - bend Wun - de! durch die Blu - men

die ihr Lieb ge - hehr! und - in We - pfel die ser Kirch - hef Lin - de

nist ein Iur - tel - tau - bau - paar.

